



Nigggli Classic Swiss Sans

À Á Â Ã Ä Å Æ Ç È É Ê Ë Ì Í Î Ï Ñ Ò Ó Ô Õ Ö Ø Ù Ú Û Ü Ý Þ ß à á â ã ä å æ ç è é ê ë ì í î ï ñ ò ó ô õ ö ø ù ú û ü ý þ ß

k k l l l' l m n n n n ñ o o o ô ö ò ó õ ø ð æ
p p q r r r r s s s s s ß t t t' t u ú û ü ù ú ū ū
v w w w w w x y y y y z z z z z
Ê ê Ĝ ĝ Ĥ ĥ Ĵ ĵ Š š fi fl 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9
.,:;...!¡?¿·●*# / -- — _ () {} []
,,, “ ” ‘ ’ « » < > ' ¤ @ & § © ® ™ ° |
! † ‡ ¢ ¤ \$ € ¢ ₣ ₹ ₧ £ ¥ + − × ÷ = ≠ >
< ≥ ≤ ± % ‰

typobold

MONARCH

NORMAN KINGS

RECENT HEROISM

ASK WHAT MAKES YOU

COME ALIVE
AND GO DO IT

SIZE

FORM

WEIGHT

LAYOUT

SPACING

Deliziosamente

monsieur

Bibliotheken

Bundesdruckerei
Editoriale
Bluegrass

Central

Basketball

AMBIENT FUNK TRANCE DOWNTempo JUMPSTYLE

SALINGER

Jaderberg

Niggli-CondensedRegular 400 : h 24/28 : w 0/0

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relations il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

À Á Â Ã Ä Å Æ B C Č Ć Ĉ
Đ Đ Ď Ę É Ê Ë È Ē Ė Ě Ğ Ġ
Ĥ Ħ Ĩ Ī Ĭ Ĵ Ķ Ĺ Ļ Ľ Ŀ
Ŋ Ñ Ò Ó Ô Õ Ö Ø Œ P Þ Q R Ř Ŗ
Ś Š Š Š Ŧ Ţ Ŧ Ŧ Ũ Ú Û Ü Û Ŭ Ů
V W Ŵ ŵ Ŷ ŷ X Y Ý Ŷ ŷ Ÿ Z Ž Ž Ž
a á â ã ä å æ b c č ċ ĉ d đ d
e é ě ê ë è ē ė ğ ħ ħ ĩ ĩ ĩ ĩ ĵ ĵ

[illegible]

€ ₣ ₹ ₪ £ ¥ + − × ÷ = ≠ > < ≥ ≤ ±

% ‰

typobold

MONARCH

NORMAN KINGS

RECENT HEROISM

ASK WHAT MAKES YOU

**COME ALIVE
AND GO DO IT**

SIZE

FORM

WEIGHT

LAYOUT

SPACING

Deliziosamente

monsieur

Bibliotheken

Bundesdruckerei

Editoriale Bluegrass Central Basketball

AMBIENT FUNK TRANCE DOWNTempo JUMPSTYLE

SALINGER

Jaderberg

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relations il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relations il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

À Á Â Ã Ä Å Æ Ç È É Ê Ë Ì Í Î Ï Ñ Ò Ó Ô Õ Ö Ø Ù Ú Û Ü Ý Þ ß à á â ã ä å æ ç è é ê ë ì í î ï ñ ò ó ô õ ö ø ù ú û ü ý þ ß

k k l l l' l m n n n n ñ o o o ô ö ò ó õ ø ð æ
p p q r r r r s s s s s ß t t t' t u ú û ü ù ú ū ū
v w w w w w x y y y y y z z z z z
Ê ê Ĝ ĝ Ĥ ĥ Ĵ ĵ Š š fi fl 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9
.,:;...!¡?¿·●*# / -- — _ () {} []
,,, “ ” „ ‹ › ‹ › ‹ › ' ¤ @ & § © ® ™ ° |
! † ‡ ¢ ¤ \$ € ¢ ₣ ₹ ₧ £ ¥ + − × ÷ = ≠ >
< ≥ ≤ ± ‰ ‰

typobold

MONARCH

NORMAN KINGS

RECENT HEROISM

ASK WHAT MAKES YOU

COME ALIVE
AND GO DO IT

SIZE

FORM

WEIGHT

LAYOUT

SPACING

Deliziosamente

monsieur

Bibliotheken

Bundesdruckerei
Editoriale
Bluegrass

Central

Basketball

AMBIENT FUNK TRANCE DOWNTempo JUMPSTYLE

SALINGER

Jaderberg

Niggli-ExpandedRegular 400 : h 24/28 : w o/o

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relations il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

In every type design the basic character is determined by the uniform design characteristics of all letters in the alphabet. However, this alone does not determine the standard of the typeface and the Quality of composition set with it. The appearance is something complex which forms itself out of many details like form, proportion, rhythm etc. Bei jeder Schriftgestaltung wird der Grundcharakter eines Alphabets von einheitlichen Formmerkmalen der Buchstaben bestimmt. Er allein besagt noch nichts über das Niveau einer Druckschrift und die Qualität des Satzgefüges. Das Erscheinungsbild ist etwas Komplexes das sich aus vielen Einzelheiten entsteht. Le style de chaque caractère d'imprimerie se détermine par des caractéristiques qui sont les mêmes pour toutes les lettres de l'alphabet. Dans tous les rapports formels et autres relatiojns il s'agit de phénomènes optiques irréductibles aux règles mathématiques.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

Das Erscheinungsbild einer Schriftart hängt von zahlreichen Faktoren ab, die in harmonischem Zusammenspiel die Wirkung und Qualität des Schriftgefüges bestimmen. Hier sind einige wichtige Aspekte, die in die Gestaltung einer Schriftart einfließen: Die Formen der Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen zusammenpassen und in angemessenen Proportionen zueinander stehen. Die Wahl von Serifen, Serifenlosigkeit oder Schreibschrift beeinflusst das Gesamterscheinungsbild erheblich. Die Dicke der Linien und die Klarheit der Strichführung sind entscheidend für die Lesbarkeit und den Charakter einer Schrift. Der Abstand zwischen den Buchstaben und Zeichen sowie die Zeilenhöhe müssen so angepasst werden, dass der Text angenehm zu lesen ist und gut zusammenhält. Der Kontrast zwischen dicken und dünnen Linien in einer Schriftart, sowie die Textur des Gesamtgefüges, tragen zur visuellen Anziehungskraft und Einzigartigkeit der Schrift bei. Eine Schriftart besteht oft aus verschiedenen Gewichtungen (z.B. Regular, Bold, Italic) und Schnitten (z.B. Normal, Condensed), die es ermöglichen, verschiedene visuelle Hierarchien im Text zu schaffen. Zusätzliche Gestaltungselemente wie Ligaturen (Verbindungen zwischen bestimmten Buchstabenkombinationen) oder alternative Zeichenvarianten können das visuelle Interesse steigern. Die Schrift muss an die Bedürfnisse der Zielgruppe und den Verwendungszweck angepasst werden. Eine Schriftart für wissenschaftliche Texte wird anders gestaltet als eine für Werbeanzeigen. Kulturelle und historische Einflüsse: Die kulturelle und historische Relevanz einer Schriftart kann ihre Wirkung erheblich beeinflussen. Ein Beispiel hierfür ist die Verwendung von Gotischen Schriftarten in historischen Texten. Die sorgfältige Abstimmung all dieser Elemente ist entscheidend, um eine Schriftart zu entwickeln, die nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch funktional und gut lesbar. Die Kunst der Schriftgestaltung erfordert ein tiefes Verständnis für Typografie und die Fähigkeit, all diese Aspekte in Einklang zu bringen, um ein gelungenes Schriftbild zu schaffen.

The samples are labelled according to the following scheme:

fontFamily fontWeight (fontWidth) : h fontSize/lineHeight : w letterSpacing/wordSpacing

- fontFamily e.g. Bentinck
- fontWeight e.g. 300 (OpenType:usWeightClass)
- fontWidth e.g. 5 (OpenType:usWidthClass)
- fontSize e.g. 7 (PostScript:point)
- lineHeight e.g. 8 (PostScript:point)
- letterSpacing e.g. 20 (CSS:em/100)
- wordSpacing e.g. 10 (CSS:em/100)



Typobold is a nickname of me
typobold@joerg-drees.de